

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
A. HARVEY UND DESCARTES . . . . .	11
Thematik und Hintergrund der Untersuchung . . . . .	11
Gang der Darstellung . . . . .	22
B. DAS GALENISCHE PARADIGMA UND SEINE KRISE . . . . .	29
Fernels »Summe« des Galenismus . . . . .	32
Exkurs: Die Lehre von den <i>spiritus</i> . . . . .	33
Die Krise des Galenismus . . . . .	39
C. WILLIAM HARVEY – DER VITALE ASPEKT DES KREISLAUFS . . . . .	42
I. Die Wissenschaft vom Lebendigen . . . . .	44
II. »De Motu Cordis« – Die Bewegung von Herz und Blut . . . . .	54
a) Die Blutbewegung . . . . .	58
b) Die Herzbewegung . . . . .	60
1. Grundlage der Bewegung . . . . .	60
2. Mechanik der Bewegung . . . . .	63
c) Die Funktion des Kreislaufs . . . . .	65
1. Blut und Wärme . . . . .	65
2. Tendenzen der Physiologie Harveys . . . . .	69
d) Zusammenfassung . . . . .	73
III. »De Motu Locali Animalium« – Die Bewegung des Lebendigen . . . . .	76
a) <i>calor</i> und <i>spiritus</i> . . . . .	78
b) Muskeln und Nerven . . . . .	81
c) <i>sensus</i> und <i>motus</i> in Harveys späteren Schriften . . . . .	85
d) Zusammenfassung: Polarität und Bewegung . . . . .	89

IV. »De Generatione« –	
Die Prinzipien des Kreislaufs . . . . .	92
a) Die Anfangsstadien der Ontogenese . . . . .	95
b) Die Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung . . . . .	98
c) Das Blut als Prinzip . . . . .	101
d) <i>circulatio</i> und <i>generatio</i> . . . . .	105
e) Zusammenfassung: Zyklus und Polarität . . . . .	109

D. DER MECHANISCHE ASPEKT DES KREISLAUFS –

DESCARTES UND SEINE NACHFOLGER . . . . .	115
I. Kreislauf und Physiologie bei Descartes . . . . .	115
a) Die cartesische Wissenschaft . . . . .	117
b) Der Körper ohne Seele . . . . .	122
c) Die physiologischen Mechanismen . . . . .	126
1. Blut- und Herzbewegung . . . . .	126
2. <i>spiritus</i> -Bewegung . . . . .	132
d) Zusammenfassung . . . . .	139
II. Herz- und Blutbewegung in der Folgezeit . . . . .	143
a) Holland . . . . .	149
1. Henricus Regius . . . . .	149
2. Cornelis van Hoghelande . . . . .	151
3. Franciscus Sylvius . . . . .	154
4. Theodor Craanen . . . . .	156
5. Cornelis Bontekoe . . . . .	158
6. Stephen Blancaard . . . . .	160
b) England . . . . .	162
1. Frühe Autoren . . . . .	162
2. Thomas Willis . . . . .	165
3. Richard Lower . . . . .	168
4. John Mayow . . . . .	171
c) Weitere Autoren: Die »Latenz« des vitalistischen Aspekts . . . . .	174

E. VITALISMUS UND MECHANIZISMUS ZWISCHEN 1700 UND 1850 . . . . .	183
F. AUSBLICK . . . . .	207
Anmerkungen . . . . .	213
Literaturverzeichnis . . . . .	279
Namenregister . . . . .	289
Sachregister . . . . .	293